



palliative gr

Protokoll der Generalversammlung von palliative gr vom 17. Juni 2010 in Chur

gemäss einstimmigem Beschluss Erstellt / Änderungsstand	Juni 2010	CK		
Thema	Generalversammlung Verein palliative gr			
Datum / Zeit von bis	17. Juni 2010	18:00 Uhr – 19:30 Uhr		
Ort	Hotel Chur in 7000 Chur			
Sitzungsleitung	Barla Cahannes und Dr. med. Thomas Wieland			
Protokollantin	Cornelia Knipping			
Anwesende TeilnehmerInnen	Vom Vorstand: Frau Barla Cahannes, Herr Thomas Wieland, Frau Berta Prevost Vereinsmitglieder: 32 TN			
Entschuldigt	Vom Vorstand: Frau Marianna Winkler Vereinsmitglieder: Herr Bruno Ritter, Frau Helga Bantli			

Zusammenstellung der Abkürzungen:

BC Barla Cahannes
 TH Thomas Huber
 BP Berta Prevost
 TW Thomas Wieland
 MW Marianna Winkler
 CK Cornelia Knipping

A Aufgabe
 B Beschluss
 I Information
 V Verantwortung
 T Termin

Traktanden

	Traktanden	Wer
1.	Begrüssung	
2.	Genehmigung der Traktandenliste	
3.	Wahl der StimmzählerInnen	
4.	Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 5. Juni 2009 in Flims	
5.	Jahresbericht der Präsidentin 2009	BC/TW/CK
6.	Jahresrechnung 2009 / Revisionsbericht 2009	
7.	Genehmigung der Jahresrechnung und des Jahresberichtes	
8.	Entlastung des Vorstandes	
9.	Festsetzung der Jahresbeiträge 2010	
10.	Genehmigung Budget 2011	
11.	Wahlen in den Vorstand, Neuwahl Präsidium	
12.	Bericht aus dem Sektionsrat	TW
13.	Quo vadis palliative gr	CK
14.	Individuelle Anträge von Mitgliedern	
15.	Varia/Mitteilungen	

Ref	Traktandum	Gegenstand	Aufgabe Beschluss Information / Verantw/Termin	Stat
-----	------------	------------	---	------

Im Folgenden werden nur die wesentlichen Entscheide festgehalten.

1.	Begrüssung	Die Präsidentin Frau Barla Cahannes eröffnet die Generalversammlung und heisst alle Anwesenden herzlich willkommen.		
2.	Wahl der Stimmenzähler und des Protokollführers	Als Stimmenzählerin wird Frau Sandra Zysset und Herr Reto Balzarini Als Protokollführerin wird Cornelia gewählt.		
3.	Genehmigung der Traktandenliste	Die Traktandenliste wird ohne Änderung genehmigt.		
4.	Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 05.Juni 2009	Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.		
5.	Jahresbericht der Präsidentin 2008	Die Präsidentin verliest den Jahresbericht, welcher mit dem Protokoll allen Mitgliedern vom Verein palliative gr zugeschickt wird. Der Jahresbericht ist zu dem auf der Website von palliative gr einzusehen.		
6.	Jahresrechnung 2008	Die Jahresrechnung weist Einnahmen von Fr. 3'172.70 und Ausgaben von Fr. Fr. 3'172.70 auf.		
7.	Revisionsbericht 2008	Die Revisionsstelle, Rezia Treuhand AG, hat die Rechnung für das Geschäftsjahr 2009 geprüft und als fehlerfrei befunden.		
8.	Genehmigung der Jahresrechnung und des Jahresberichtes	Jahresrechnung und Jahresbericht werden einstimmig genehmigt.		
9.	Entlastung des Vorstandes	Dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt.		
10.	Festsetzung der Jahresbeiträge 2009	Es wird einstimmig beschlossen, die Jahresbeiträge wie bisher beizubehalten. Einzelmitglied: Fr. 100.00 (zugleich Mitglied bei palliative ch) Gönnermitglieder von palliative gr: Familienmitglied: Fr. 160.00 (nur Mitglied bei palliative gr) Firmenmitglied: Fr. 500.00 (Kollektiv) (nur Mitglied bei palliative gr)		

Ref	Traktandum	Gegenstand	Aufgabe Beschluss Information / Verantw/Termin	Stat
	11.	<p>Genehmigung Budget 2010</p> <p>Das Budget wird, wie präsentiert, einstimmig genehmigt. Es werden Kopien zur Jahresrechnung und zum Budget verteilt.</p>		
	12.	<p>Statutenänderung, Antrag des Vorstandes:</p> <p>Artikel 11 der Vereinsstatuten sei wie folgt zu ändern;</p> <p><i>[...] "Der Vorstand besteht aus höchstens <u>neun</u> Mitgliedern"</i></p> <p>Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.</p> <p>Der Vorstand hat eine intensive Phase der Reorganisation hinter sich. Zukünftige Aufgaben und Ziele des Vereins erfordern eine Vergrößerung des Vorstandes, um ihnen entsprechen zu können.</p>		
	13.	<p>Neuwahl Präsidium und Vorstand</p> <p>Die erfreulichen und expandierenden Vereinsentwicklungen haben gezeigt, dass wir den Vorstand dringend um weitere Kolleginnen und Kollegen erweitern müssen, um die Umsetzung unserer Vereinsziele und -aufgaben auf mehrere Schultern verteilen und gestalten zu können. Dazu gehören auch die Wahl eines neuen Präsidiums sowie die Inbetriebnahme einer eigenen Geschäftsstelle.</p> <p>Folgende Vorstandsmitglieder haben sich bereit erklärt, sich für eine Wiederwahl zur Verfügung zu stellen. Es sind dies:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Frau Berta Prevost Spitex Engiadina Bassa ▪ Frau Marianna Winkler Regionalspital Ilanz ▪ Herr Dr. med. Thomas Wieland Kantonsspital Chur <p>Frau Barla Cahannes lic.iur. (Präsidentin) und Herr Dr. med. Thomas Huber (Vorstandsmitglied) Flurystiftung Prättigau haben demissioniert. Neu wurden das vom Vorstand nominierte Präsidium und der personell erweiterte Vorstand zur Wahl empfohlen. Alle zu wählenden Personen werden in Wort und Bild kurz vorgestellt.</p> <p>Vorschlag. Präsidium: Präsident: Herr Dr. med. Thomas Wieland FMH (Chefarztstellvertreter) Departement Innere Medizin Kantonsspital Chur NEU: Vizepräsidentin: Frau Susanna Meier Kunz (Dipl. Pflegefachfrau, evang.ref. Theologin und psychoonkologische Beraterin) Kantonsspital Chur Vorschlag Vorstand: Frau Berta Prevost (Dipl. Pflegefachfrau) Einsatzleiterin Spitex Engiadina Bassa Frau Marianna Winkler (Dipl. Pflegefachfrau, Pflegeexpertin II) Regionalspital Ilanz NEU: Herr Dr. med. Rudolf Ursprung FMH (Allgemeinmediziner) Grundversorgung Chur NEU: Frau Franziska Durband (Psychologische, logotherapeutische und psychoonkologische Beraterin) Verein Avegnir NEU: Sr. Madlen Büttler Dominikanerin Kloster Ilanz (Dipl. Pflegefachfrau FASRK, Erwachsenenbildnerin, Krankenseelsorgerin) NEU: Frau Anna Barbla Silvestri (Heimleiterin) Alters- und Pflegeheim Andeer NEU: Herr Peter Philipp (Ökonom/Politiker) Direktor Flurystiftung Prättigau</p>		
	14.	<p>Das zur Wahl vorgeschlagene Präsidium, Vizepräsidium, die Vorstandsmitglieder werden einstimmig, ohne Gegenmehr und ohne Enthaltungen gewählt und kräftigem Applaus bestätigt.</p>		

Ref	Traktandum	Gegenstand	Aufgabe Beschluss Information / Verantw/Termin	Stat
		<p>Dr. Th. Wieland informiert über die Arbeiten des Sektionsrats</p> <p>Der Sektionsrat setzt sich aus VertreterInnen einzelner kantonaler Sektionen zusammen, welche zur Fachgesellschaft palliative ch gehören. Der Sektionsrat versteht sich als Bindeglied zwischen der nationalen Gesellschaft palliative ch und den kantonalen Sektionen. Den Bericht von Th. Weiland finden Sie als Anlage beigefügt. Her Wieland dankt ausdrücklich dem Gesundheitsamt, namentlich Frau Weber für ihr grosses Engagement und Wohlwollen Palliative Care im Kanton voran zu bringen! (Wird mit grossem Applaus gewürdigt).</p> <p>Vereinsentwicklung: Cornelia Knipping (Projektkoordinatorin Palliative Care GR) berichtet über die zurückliegende und aktuelle Vereinsentwicklung:</p> <p>Mitglieder: Mit grosser Freude zählt der Verein zum 17.6.2010 101 Mitglieder. Das 100. Mitglied, Frau Elmiger vom KSGR, wird mit Applaus begrüsst und herzlich willkommen geheissen!</p> <p>Geschäftsstelle: Um die operative Umsetzung der Vereinsarbeit zu gewährleisten, wird auf den 1.10.2010 eine Geschäftsstelle eröffnet. Derzeit läuft das Bewerbungsverfahren. Zu unserer grossen Freude ist die Finanzierung des ersten Geschäftsjahres durch eine grosszügige, finanzielle Unterstützung der Menzi-Jenny-Gertrud-Stiftung gesichert. (wird mit grossem Applaus verdankt). Zudem wurde Mitte Juni 2010 ein Antrag für einen Leistungsauftrag an die Regierungsrätin Frau B. Janom-Steiner eingereicht. Der Verein palliative gr erhofft sich eine Leistungsvereinbarung mit dem Kanton, um ausgewählte Aufgaben für den Kanton zu übernehmen, und dafür finanziell entschädigt zu werden.</p> <p>Broschüre Palliative Care: Im Rahmen der Nationalen Strategie Palliative Care in der Schweiz 2010-2012 ist auf Bundesebene in Zusammenarbeit mit der nationalen Gesellschaft eine Broschüre entstanden, um Betroffene, ihre Angehörigen und weitere Interessierte im ganzen Kanton für Palliative Care zu sensibilisieren (vgl. www.palliative-gr.ch). Diese Broschüre stiess auf unterschiedliche Kritiken im Vorstand wie auch im Gesundheitsamt. Im Auftrag vom Vorstand, des GA und der Regierungsrätin hat Cornelia Knipping für den Kanton GR eine eigene Broschüre in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt, einer Graphikerin und einer Künstlerin (Verena Staggl) entwickelt. Sie unterscheidet sich inhaltlich, sprachlich und vom Design deutlich zur Broschüre vom BAG und erfreut sich jetzt schon grosser Beliebtheit. Derzeit wird die Broschüre auf Italienisch und Romanisch gedruckt. Wenn alle drei Broschüren auf d, i, r vorliegen, wird eine Medienmitteilung erfolgen und danach werden die Broschüren im ganzen Kanton GR kostenlos verteilt. Es wird dem Kanton, namentlich dem GA herzlich dafür gedankt, dass die gesamten Druckkosten wie auch der Versand vollumfänglich vom Kanton übernommen werden. (wird mit grossem Applaus verdankt!).</p>		

Ref	Traktandum	Gegenstand	Aufgabe Beschluss Information / Verantw/Termin	Stat
-----	------------	------------	---	------

Einnahmequellen: Damit einerseits Palliative Care im Kanton zunehmend bekannt wird und andererseits der Verein beginnen kann, kleine Einnahmequellen zu erschliessen kann, wurden Buttons und "valide" Briefmarken mit dem Titelbild der Broschüre hergestellt. Die Bestellformulare können von der Website palliative-gr heruntergeladen werden.

Aufruf: Wir suchen noch eine geeignete Räumlichkeit für die zukünftige

Geschäftsstelle: Sie sollte zentral, ruhig gelegen sein und zu einem erschwinglichen Mietzins gemietet werden können. **Mietbeginn:** Idealerweise ab

1.10.2010. Hinweise nehmen wir sehr gerne unter info@palliative-gr.ch

entgegen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

14. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

15. Varia/Mitteilungen

Welt Hospiz&Palliative Care Tag 9.10.2010

Gerne machen wir Sie nachträglich darauf aufmerksam, dass am **9. Oktober 2010** bereits zum 5. Mal weltweit ein Hospiz- und Palliative Care Tag stattfindet. In diesem Jahr steht er unter dem Motto: „*Sharing the care.*“ Als Verein *palliative gr* möchten wir uns in diesem Jahr engagieren und Unterstützung bieten, dass in verschiedenen Regionen unseres Kantons für Palliative Care durch Standaktionen, Medienmitteilungen etc. sensibilisiert werden kann. Näheres dazu lesen Sie im 1. Newsletter, der Ihnen demnächst versendet wird. Weitere Angaben finden Sie jetzt schon unter <http://www.worldday.org/>

16. Verabschiedung: Die scheidende Präsidentin wird unter grossem Applaus verabschiedet. Wir danken ganz Frau Cahannes ganz herzlich für ihr Engagement, Herzblut und die grosse Vorarbeit im Vorstand palliative gr, den Boden zu bereiten, dass Palliative Care im Kanton bekannt gemacht und gestaltet wird.

17. Die Präsidentin dankt allen Anwesenden für Ihr Engagement und lädt ein zum gemütlichen Aperó

Chur, 26. Juni 2010

Der/die Protokollführer/in:


Cornelia Knipping

Die Präsidentin


Barla Cahannes

Beilage:

- Rechnung
- Revisorenbericht
- Budget
- Jahresbericht der Präsidentin